



MUSIKVEREIN KOHLBERG e.V. 1920

Kreisverband Esslingen im BVBW

INFO Nr. 35

Sommer 2013

Kirchenkonzert „Glaube - Liebe - Hoffnung“



Probewochenende in Balingen



Liebe Ehrenmitglieder, Liebe Mitglieder und Freunde
des Musikvereins Kohlberg!

Wieder einmal stehen die Sommerferien und damit die Sommerpause des Musikvereins vor der Tür. Traditionell der Zeitpunkt um auf das vergangene halbe Jahr zurückzublicken.

Wie gewohnt erwarten Sie wahrscheinlich an dieser Stelle die einführenden Worte von Axel Bartmann. Diese Tradition wollen wir mit dieser Ausgabe an die geänderten Verhältnisse in der Vereinsführung anpassen. Zukünftig wird der Bericht des Vorstands abwechselnd von den Mitgliedern des neu formierten Vorstandsteams Frank Kretzschmar, Axel Bartmann und mir geschrieben. Den Anfang mache heute ich.

Aus Sicht der Vereinsführung hat dieses Jahr mit großen Veränderungen im Vorstand sowie im Ausschuss begonnen. Nach 12 Jahren als 1. Vorstand stellte sich Axel Bartmann nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung. Trotz langer und intensiver Suche konnte bis zur Hauptversammlung kein neuer Kandidat für dieses Amt gefunden werden, so dass wir nun die bisherigen Aufgaben des ersten Vorsitzenden auf mehrere Schultern im Ausschuss und auf das Vorstandsteam verteilt haben. Wir sind dankbar, dass sich Axel bereit erklärt hat das neu geschaffene Amt des repräsentativen Vorstands zu übernehmen. In dieser Funktion ist er gemeinsam mit Frank Kretzschmar, der sich um die Themen Mitgliederverwaltung und Finanzen kümmert und mir, zuständig für die Geschäftsführung, verantwortlich für die künftige Vereinsführung.

Aber auch im Ausschuss gab es große Veränderungen. Einige langjährige Mitglieder stellten sich nicht mehr zur Wahl. So stellten sich Markus Schaich, Susanne Mayer, Sigrid Münzenmaier und Petra Alexander-Claus nicht mehr für das Gremium zur Verfügung. Mit diesen Mitgliedern verlor der Ausschuss nicht nur liebgewordene Teamkollegen sondern auch bis zu 28 Jahre Erfahrung in der Vereinsarbeit. An dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank für Ihre Arbeit und Ihr Engagement im Einsatz für den Verein.

Nach diesem Blick in die Vergangenheit soll nun ein hoffnungsvoller Blick in die Zukunft folgen. Und dafür gibt es Grund genug. Alle frei gewordenen Aufgaben konnten neu besetzt werden. So stellen sich Patricia Schmitz und Florian Dehn den Herausforderungen der Jugendleitung und bilden zusammen das neue Jugendleiterteam, Christine Bloehs folgt Sigrid Münzenmaier als Beisitzer in den Ausschuss und über-

nimmt die Kameradschaftskasse, Jasmin Reiber die Organisation und Kommunikation der Termine. Über diese Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung und die künftig gute Zusammenarbeit freuen wir uns. Aber nicht nur in der Vereinsführung gibt es Neues. Auch für das 2. Halbjahr 2013 kündigen sich Veränderungen an.

Nach 59 Jahren Weinfesten wird es dieses Jahr, im eigentlichen Jubiläumsjahr, auf Grund der Renovierung der Kelter zum ersten Mal kein traditionelles Weinfest geben. Da der Verein weder auf die finanziellen Mittel aus dem Weinfest verzichten kann, noch den Termin so einfach loslassen will haben wir beschlossen dieses Jahr eine Alternativveranstaltung in der Jusihalle zu bieten. Unter dem Motto „böhmisch... mährisch...schwäbisch“ möchten wir unseren Gästen Bestes aus der böhmisch - mährischen Blasmusik und der schwäbischen Küche bieten. Ein Highlight wird der Auftritt der Föhrenberger Blasmusik am Samstagabend, 05. Oktober, sein, zudem ich bereits heute alle unsere Mitglieder bei kostenlosem Eintritt recht herzlich einladen möchte (ein Eintrittsgutschein liegt diesem Info bei). Auch wenn wir durch die große Zahl an vergangenen Weinfesten viel Erfahrung mit der Organisation solcher Veranstaltungen haben, ist es doch zu einem gewissen Maß Neuland das wir betreten. Deshalb sind wir auch diesmal wieder auf die Mitarbeit, das Mitdenken und Mitplanen aller angewiesen. Davon ausgehend bin ich sicher, dass wir zusammen etwas Tolles auf die Beine stellen können!

Auch musikalisch möchte ich, ohne unserem Dirigenten vorgreifen zu wollen einen kurzen Rückblick auf das letzte halbe Jahr wagen. Geprägt war es zum Einen vor allem durch die zahlreichen Proben auf das Kirchenkonzert in der Kohlberger Kirche, zum Anderen durch die Eingliederung von 11 Jungmusikern aus der Jugendkapelle in die aktive Kapelle. Hier war das gelungene Probewochenende bei Balingen sicher ein Höhepunkt, der zum Zusammenwachsen der „neuen“ Kapelle sehr viel beigetragen hat. Dass dies trotz der intensiven Proben auf das Kirchenkonzert so gut gelungen ist freut mich sehr und lässt mich hoffnungsvoll in die weitere Vereinszukunft blicken.

Ihr Martin Rubitzko
Mitglied des Vorstands

Liebe Mitglieder und Freunde des Musikvereins,

wie Sie wahrscheinlich bereits wissen, hat Markus Schaich sein Amt des Jugendleiters und Jugenddirigent zum Jahresende 2012 niedergelegt. Deshalb haben wir, Florian Dehn und Patricia Schmitz, gemeinsam das Amt des Jugendleiters übernommen.

Florian wird der Ansprechpartner für die musikalische Ausbildung etc., Patricia für die Freizeitaktivitäten etc. sein.

Diese Umbruchszeit zog auch Veränderungen für unsere Jugendkapelle nach sich.

Die einstige Jugendkapelle wurde in unsere aktive Kapelle integriert und herzlich aufge-

nommen. Die „Musinis“ musizieren nun mit der Jugend der Stadtkapelle Neuffen unter der musikalischen Leitung von Frau Beck-Winkler.

Mit großer Vorfreude blicken wir schon den gemeinsamen Aktivitäten, die den Zusammenhalt aller Kohlberger Jungmusiker und Jungmusikerinnen stärken soll, entgegen!

Wir wünschen Ihnen und Euch eine schöne, erholsame Sommerzeit!

Ihre Jugendleiter
Florian Dehn und Patricia Schmitz

März: Hauptversammlung



Das Bild zeigt Axel Bartmann mit Jubilar Dieter Genkinger sowie ausgeschiedene und neue Ausschussmitglieder.

Liebe Musikerinnen und Musiker,
liebe Freunde und Mitglieder des Musikvereins,

Im Frühjahr mal was Neues ausprobiert

Im Frühjahr konnten wir uns bisher in aller Ruhe auf die kommende Sommersaison vorbereiten. Es war immer sehr wichtig jeweils ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm für die Unterhaltungsmusik zusammen zu stellen und zu erarbeiten. Die Früchte dieser intensiven Arbeit wurden von unserem Publikum auch immer mit viel Applaus belohnt. Mit der Entscheidung die Unterhaltungsmappe auf 80 Titel zu beschränken, haben wir eine gute Voraussetzung geschaffen, alle (ok fast alle) Musikstücke aktuell und präsent zu halten. Nach den 4 Jahren war es nun aber in diesem Frühjahr an der Zeit, neue Impulse zu setzen. Mit dem Gedanke an ein Kirchenkonzert konnten sich viele Musikerinnen und Musiker rasch anfreunden. An etwas „kleines“ wurde gedacht, doch es hat sich daraus etwas „GROßES“ entwickelt.

Schon Ende 2012 wurden wir im Musikerbeirat aktiv und die Idee einer Trilogie mit den Themen „Glaube - Liebe - Hoffnung“ nahm rasch klare Konturen an. Fleißig wurde Woche für Woche an den ausgewählten Stücken geprobt, so dass wir gut vorbereitet zum Probewochenende nach Frommern bei Balingen fahren konnten. Dieses Wochenende haben wir intensiv genutzt um an Zusammenspiel, Intonation und anderen musikalischen Feinheiten zu schleifen bis es gepasst hat. Aber auch die Kameradschaft kam nicht zu kurz. Wir haben viel gelacht und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Musikalisch waren wir nun gut aufgestellt.

Eine interessante und spannende Aufgabe war es, diese Trilogie textlich mit einander zu verbinden. Dafür konnten wir mit Herrn Pfarrer Geyer nicht nur den Hausherrn, sondern auch einen kompetenten Partner finden, der zu allen Themen immer die richtigen Bibelworte gefunden und das Publikum auf seine Weise in Bann gezogen hat. Ein ebenso glückliches Händchen hatten wir mit unserer Sängerin Kelly Norton. Ausdrucksstark interpretierte sie die Gesangstitel „The Rose“ und „You Raise Me Up“ und setzte damit weitere Highlights in unserem Kirchenkonzert.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen meinen Musikerinnen und Musikern, Herrn Pfarrer Geyer, Kelly Norton und der Vereinsführung für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei diesem großartigen Frühjahrsereignis bedanken. Es war eine Leistung, die sich sehen lassen kann und mich sehr berührt hat. Herzlichen Dank!

Nach der Sommerpause eilen wir schon wieder dem nächsten Konzert entgegen und ich darf Ihnen allen schon heute versprechen, auch da wird wieder für jeden etwas dabei sein.

Wie jedes Jahr bleibt uns für die Vorbereitung wenig Zeit, deshalb hoffe ich, dass wir in der uns verbleibende Zeit möglichst vollzähligen Probenbesuch haben.

Ihnen allen wünsche ich jetzt erst einmal schöne sonnige Ferien und einen erholsamen Urlaub, damit wir danach ausgeruht die neuen Aufgaben in Angriff nehmen können.

Ihr

Peter Egl